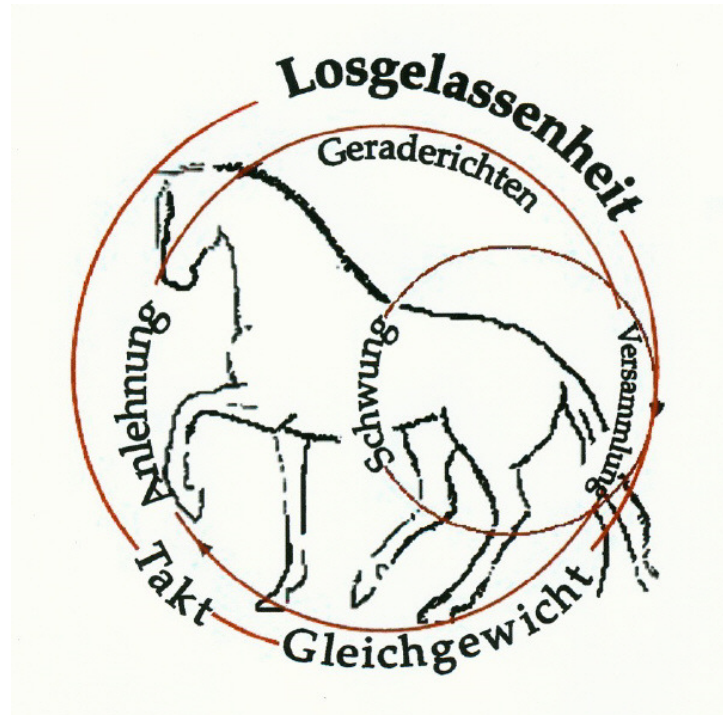




Fortbildung für Ausbilder- Richter- und Parcourschef Fahren am 14. März 2015 in Alt Lengbach

Skala der Ausbildung





Skala der Ausbildung

DEUTSCHE REITERLICHE VEREINIGUNG
www.pferd-aktuell.de

Immer wieder stellt sich die
Frage: Wie arbeite ich mit
meinem Pferd richtig?





Skala der Ausbildung

- Zweck der Dressurmäßigen Ausbildung ist es, das Pferd durch Systematische Gymnastizierung seine Körpers zur vollen Entfaltung seiner natürlichen Möglichkeiten zu bringen.
- Geschmeidigkeit, Körperbeherrschung und Gehorsam sind also Ziele der Ausbildung eines Pferdes.



Skala der Ausbildung

➤ Auch für den anspruchsvollen Freizeitreiter-Fahrer ist die systematische Ausbildung kein Selbstzweck, sondern Mittel zum Zweck für ein gutes Gefühl und Sicherheit.





Skala der Ausbildung



► Um deutlich zu machen, dass es sich in der dressurmäßigen Arbeit des Pferdes keinen falls um eine Abrichten handelt, sollte das Wort „Dressur“ weitgehendst durch das Wort „gymnastizieren“ ersetzt werden.



Skala der Ausbildung

Ausbildungssystem des Pferdes | „Skala der Ausbildung“





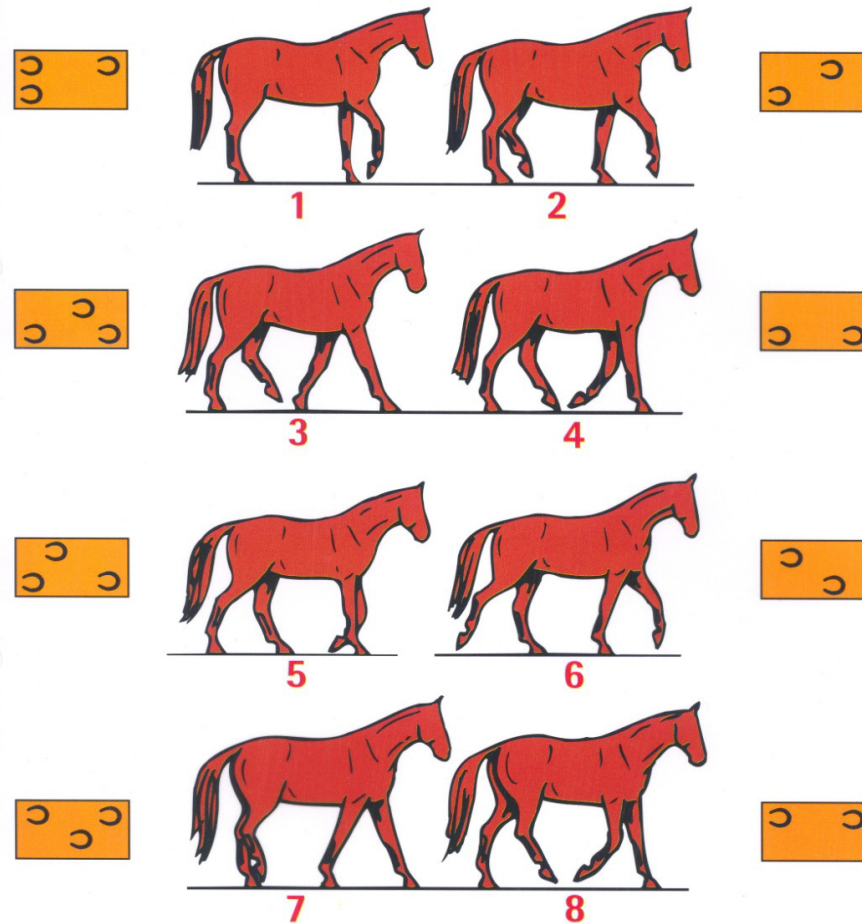
Skala der Ausbildung „Takt“

Takt ist das absolut
Zeitliche und Räumliche
Gleichmaß in allen drei
Grundgangarten



Skala der Ausbildung „Takt“

Der Schritt



schreitende Bewegungen im Viertakt mit acht Phasen,
fleißig und raumgreifend, gleichseitig, aber **nicht** gleichzeitig



Skala der Ausbildung „Takt“

Der Schritt



© R. Klimke



Skala der Ausbildung „Takt“

Der Schritt





Skala der Ausbildung „Takt“

Unter welchen Schritt Tempi
unterscheiden wir!

Schritt
Freier Schritt



Fahrsport

Mittelschritt
starker Schritt
versammelter Schritt



Reitsport



Skala der Ausbildung

„Takt“

Welche Kriterien werden an einen guten Schritt gestellt

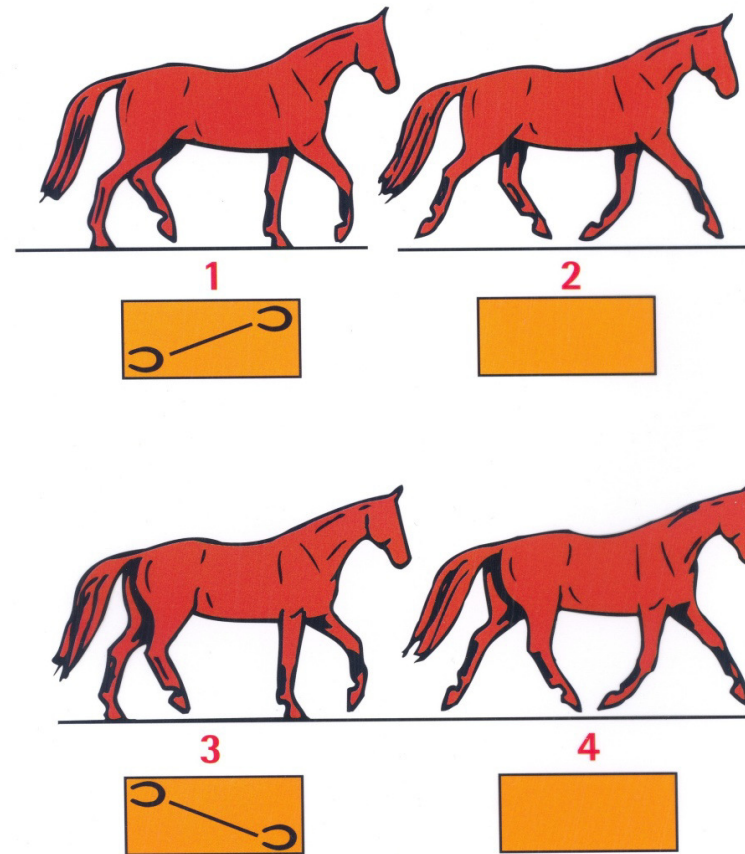
➤ Takt, Raumgriff und Fleiß

Unerwünscht sind vor allem
der Passartige Schritt



Skala der Ausbildung „Takt“

Der Trab



Schwunghafte Bewegungen im Zweitakt mit vier Phasen,
schwungvoll und raumgreifend



Skala der Ausbildung „Takt“

Der Trab





Skala der Ausbildung „Takt“

Unter welchen Trabtempi
unterscheiden wir!

Arbeitstrab (Gebrauchstrab)

Gebrauchstrab mit Tritte verlängern

Mitteltrab

starker Trab

versammelter Trab



Skala der Ausbildung „Takt“

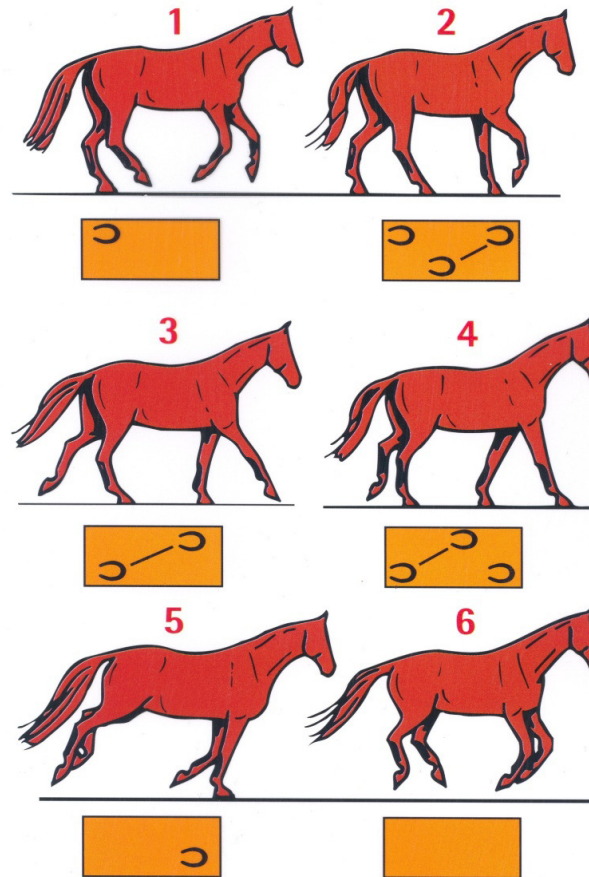
Welche Kriterien werden an
einen guten Trab gestellt

Regelmäßigkeit, Elastizität,
Balance, Aktivität der
Hinterhand, Überfüßen,
Rahmenerweiterung,
Schwungentfaltung.



Skala der Ausbildung „Takt“

Der Galopp



Fußfolge im Rechtsgalopp: Schwunghafte Bewegung
im Dreitakt mit sechs Phasen,
fleißig und raumgreifend



Skala der Ausbildung „Takt“

Der Galopp





Skala der Ausbildung „Takt“

Unter welchen Galopptempi
unterscheiden wir!

Arbeitsgalopp

Mittelgalopp

starker Galopp

versammelter Galopp

nur im Reitsport





Skala der Ausbildung „Takt“

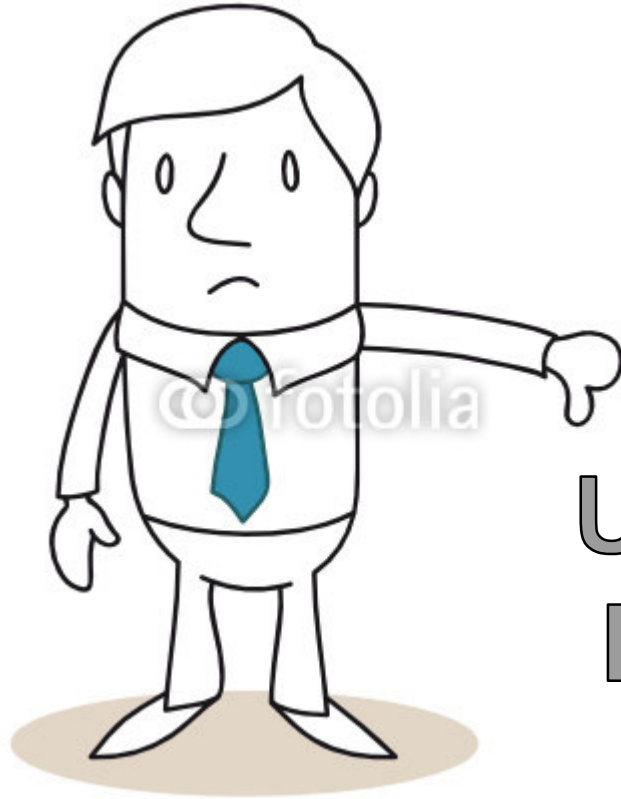
Welche Kriterien werden an einen guten Galopp gestellt?

Regelmäßigkeit, Elastizität,
Balance, Bergauf-Tendenz,
Aktivität der Hinterhand,
Durchgesprungen,
Rahmenerweiterung.





Skala der Ausbildung „Takt“



Unerwünscht sind
Kreuzgalopp, der
ungewollte
Ausengalopp und der
Vierschlag



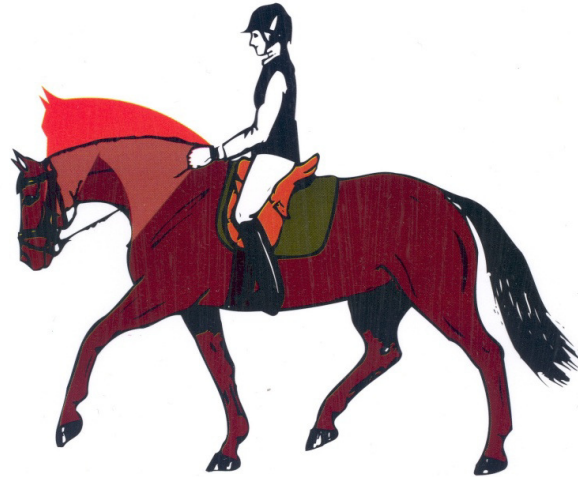
Skala der Ausbildung

Ausbildungssystem des Pferdes | „Skala der Ausbildung“





Skala der Ausbildung



„Zügel-aus-der-Hand-kauen-lassen“



„Überstreichen“



Skala der Ausbildung „Losgelassenheit“

Kriterien der Losgelassenheit

Psychische und Physische oder
Äußere - und Innere Losgelassenheit

- Kauendes Maul- Speichelentwicklung
(Ohrspeicheldrüse)
- Ohrenspiel
- Pendelnder Schweif
- Schwingender Rücken
- Abschnauben
- Jederzeit bereit sich nach vorwärts- abwärts zu
Dehnen
- Die taktmäßigen Bewegungen sind nur dann richtig,



Skala der Ausbildung „Losgelassenheit“

Takt und Losgelassenheit
ergänzen sich gegenseitig.



Die taktmäßigen Bewegungen sind nur dann richtig, wenn sie über den schwingenden Rücken gehen und sich die Muskeln des Pferdes zwanglos und unverspannt an- und abspannen.



Skala der Ausbildung

Ausbildungssystem des Pferdes | „Skala der Ausbildung“





Skala der Ausbildung „Anlehnung“

Die Anlehnung

stellt die stete aber weiche Verbindung zwischen der Reiter-/Fahrerhand und dem Pferdemaul dar und ist der Gegenpol der Treibenden Hilfen. Sie soll auf beiden Gebisshälften gleichmäßig sein.

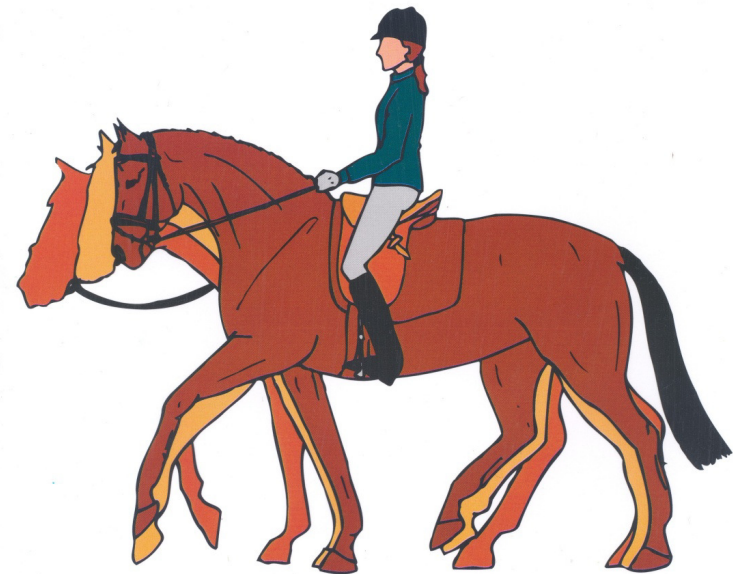


Skala der Ausbildung „Anlehnung“

DEUTSCHE REITERLICHE VEREINIGUNG
www.pferd-aktuell.de



An die Hilfen stellen





Skala der Ausbildung „Anlehnung“

DEUTSCHE REITERLICHE VEREINIGUNG
www.pferd-aktuell.de



Anlehnung

Das Pferd „steht am Zügel“.



Anlehnungsfehler



Skala der Ausbildung

Ausbildungssystem des Pferdes | „Skala der Ausbildung“





Skala der Ausbildung „Schwung“

Der Schwung

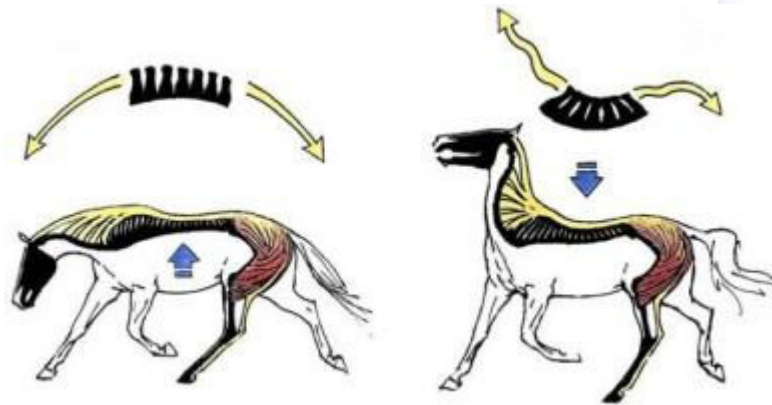
kommt vom Schwingenden Rücken.
Er ist die Entwicklung der Schubkraft und
des Ganges.

Durch vermehrt Treibende Hilfen wird das
Pferd zum weiterem Vortritt der Hinterbeine
und zum energischen Abfußen veranlasst
werden.

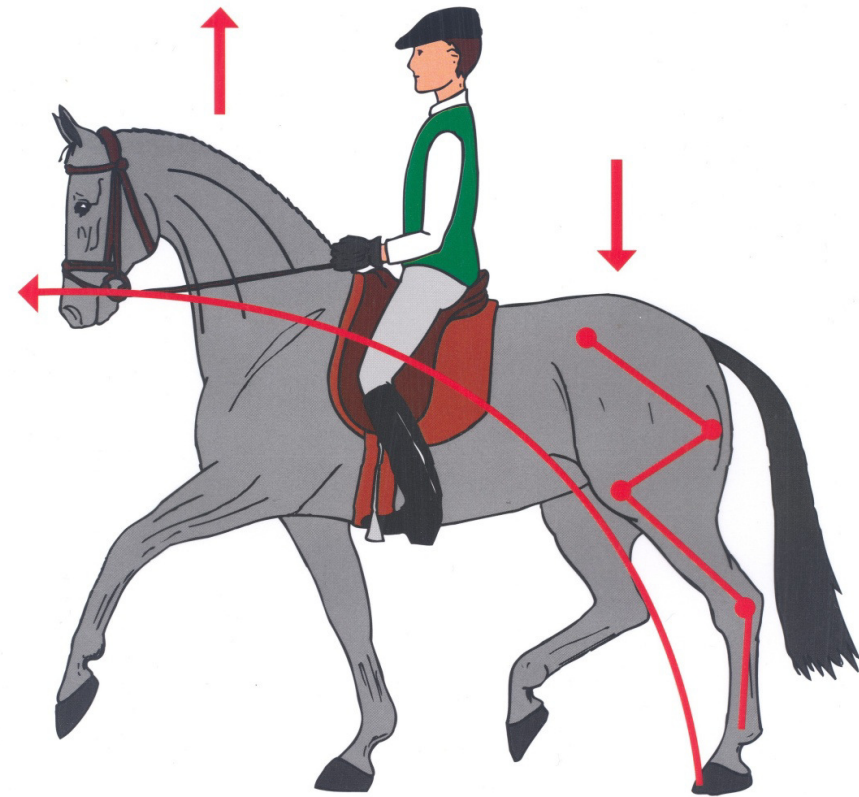


Skala der Ausbildung „Schwung“

DEUTSCHE REITERLICHE VEREINIGUNG
www.pferd-aktuell.de



Entwicklung von Schwung
und Versammlung





Skala der Ausbildung „Schwung“

Unabdingbar für die Entwicklung des Schwungs ist die Hankenbeugung, also die Beugung von Hüft- und Kniegelenk: "Je länger diese Beugephase auf Kosten reiner Streckung dauert, desto wiegender und schwungvoller wird der Gang", es kommt zum "elastischen Vorschwingen noch aus der Bewegung heraus



Skala der Ausbildung

Ausbildungssystem des Pferdes | „Skala der Ausbildung“





Skala der Ausbildung „Geraderichten“

Das Geraderichten

eines Pferdes ist notwendig, um seiner natürlichen Schiefe entgegen zu wirken .

Die geraderichtende Arbeit beginnt praktisch im ersten Moment der Arbeit mit dem Pferd.

Nur ein Geradegerichtetes Pferd das an beide Gebisshälften gleichmäßig herantritt und mit den Hinterbeinen den Vorderbeinen folgt, wird seine Schub kraft voll entwickeln können.

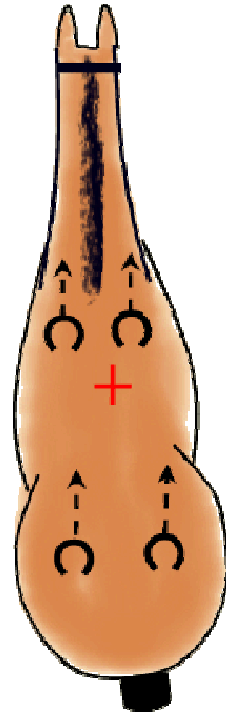


Skala der Ausbildung „Geraderichten“

Rechts schiefes Pferd

Feste Seite
(Zwangsseite)

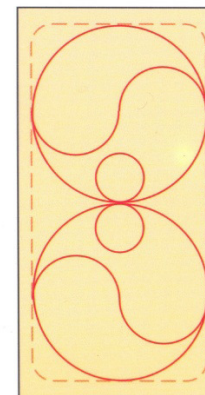
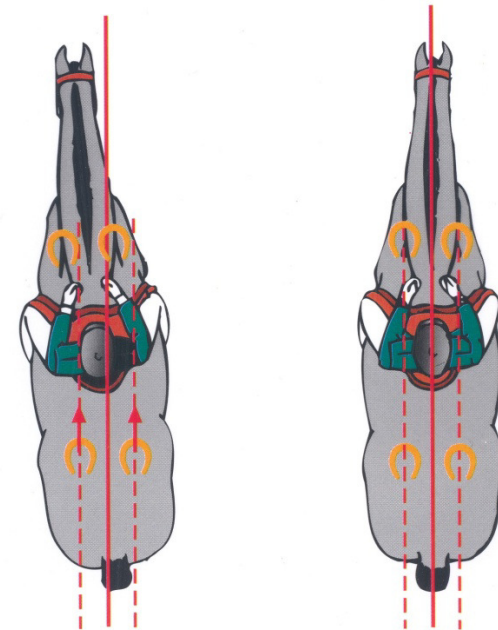
Linkes Hinterbein
nimmt mehr Last auf



Hohle Seite

Schwerpunkt,
nach rechts verlagert

Rechtes Hinterbein
tritt neben die Spur





Skala der Ausbildung „Geraderichten“

In Gustav Steinbrechts Werk
Das Gymnasium des Pferdes steht der
Leitsatz:

„Reite dein Pferd vorwärts und richte es gerade!“

– Gustav Steinbrecht: *Das Gymnasium des Pferdes*



Skala der Ausbildung

Ausbildungssystem des Pferdes | „Skala der Ausbildung“





Skala der Ausbildung „Versammlung“

Die Versammlung

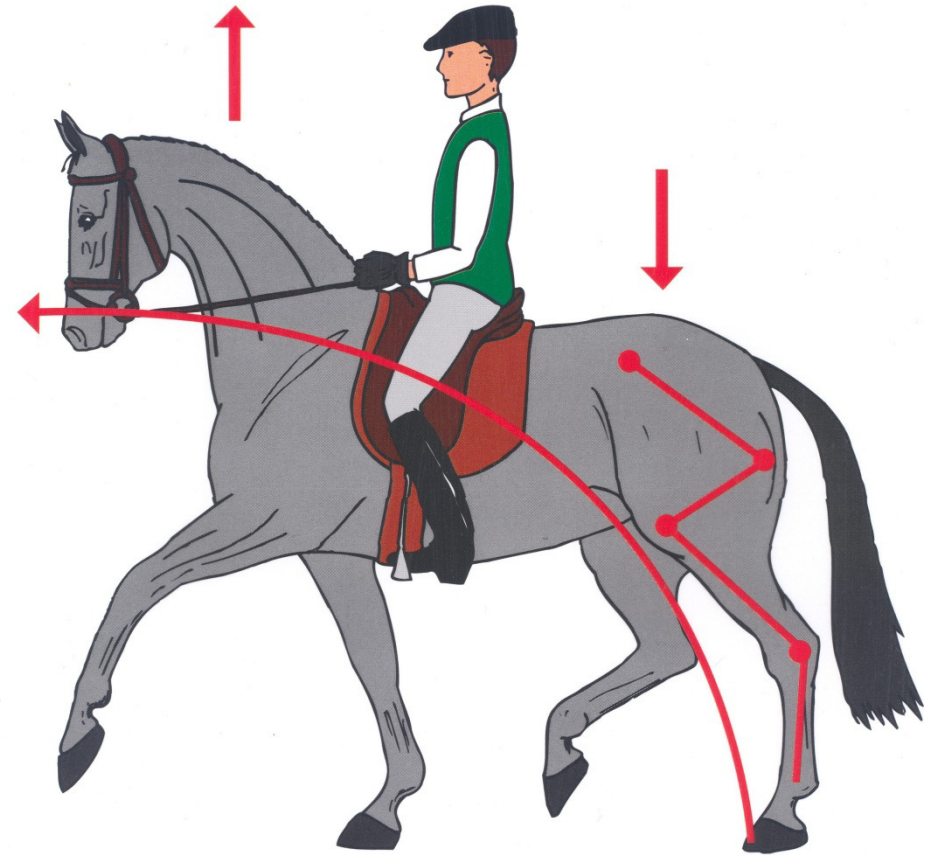
ist die Entwicklung der tragenden Kraft der Hinterhand.

Infolge der erhöhten Durchlässigkeit, welche durch das korrekte Zusammenwirken aller Hilfen entsteht, wird das Pferd in seinen Hanken gebeugt und nimmt die Last seines Körpers in zunehmendem Maß mit der Hinterhand auf.



Skala der Ausbildung „Versammlung“

DEUTSCHE REITERLICHE VEREINIGUNG
www.pferd-aktuell.de





Skala der Ausbildung „Versammlung“

Seine Schritte, Tritte und Sprünge sollen hierbei kürzer werden, jedoch vom mehr Fleiß, Ausdruck und Erhabenheit bestimmt sein.

Auf keinen fall dürfen die Bewegungen nur kürzer werden und gleichzeitig an Energie verlieren.

Relative Aufrichtung: ist die natürliche Aufrichtung.

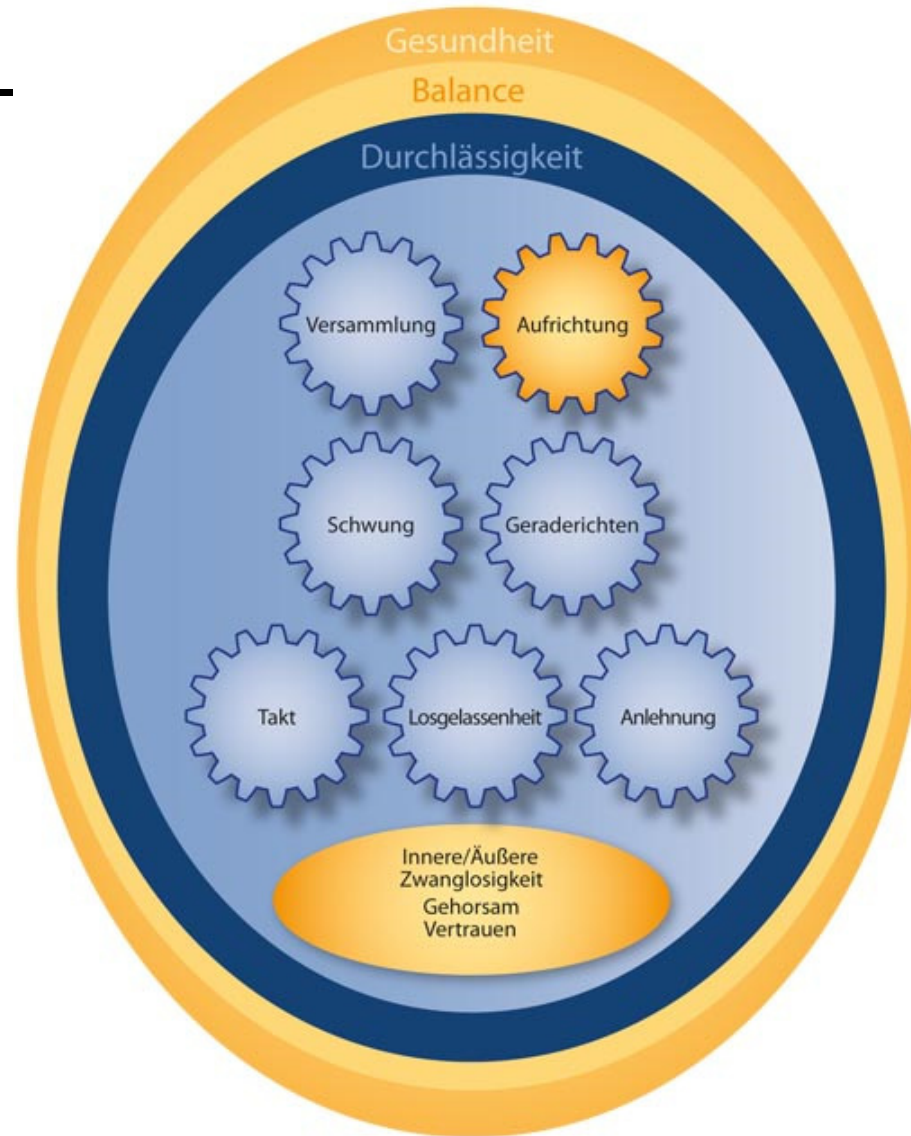
Absolute Aufrichtung: ist die mit der Hand erzwungene Aufrichtung.

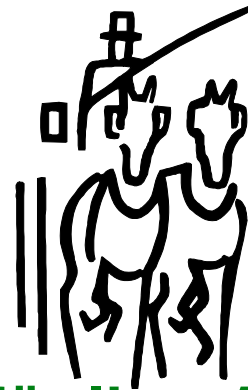


Skala der Ausbildung „Versammlung“

Takt, Schwung und Kadenz

Die Beherrschung der Versammlung erfordert ein hohes Maß an Vertrauen zwischen Pferd und Reiter, Kondition und Muskelkraft des Pferdes. Sie wird mit fortschreitender Ausbildung des Pferdes immer stärker verlangt und findet in den Lektionen der Hohen Schule ihren Höhepunkt





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

